
AUSSCHREIBUNG

studentische Hilfskraft mit oder ohne B.A. (40h pro Monat)

Das Institut für Demokratieforschung sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n engagierte*n Studierende*n zur Unterstützung der Arbeit an der „Forschungs- und Dokumentationsstelle zur Analyse politischer und religiöser Extremismen in Niedersachsen“.

Die Tätigkeit umfasst überwiegend die Unterstützung von Forschungsaufgaben im Fachbereich **Rechtsradikalismus**. Zu den Aufgaben gehören u.a. die Zusammenstellung und Beschaffung von Forschungsliteratur, die Teilnahme an Arbeitsdiskussionen und Verfassung von Literaturberichten. Reisebereitschaft für Projektaufgaben innerhalb Niedersachsens wird vorausgesetzt. Grundlagenkenntnisse im Bereich der Rechtsextremismusforschung bzw. zur politischen Kultur werden ebenfalls vorausgesetzt. Erfahrungen mit Methoden der empirischen Sozialforschung (quantitativ wie qualitativ) sind wünschenswert.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten (ca. 40h im Monat). Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Die Vergütung erfolgt nach den üblichen Regelungen für studentische Hilfskräfte. Die Stelle ist voraussichtlich zunächst befristet bis zum 31.12.2022. Richten Sie bitte ihre aussagekräftige Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf mit einem kurzen Motivationsschreiben und Zeugnissen) bis zum 30.04.2022 an das Institut für Demokratieforschung, z. Hd. Frau Dr. Katharina Trittel, Weender Landstraße 14, 37073 Göttingen oder direkt als PDF an: katharina.trittel@uni-goettingen.de.